Artikel vom 16.10.2023

Pressemitteilung

Der EAK zum Konflikt in Israel

Der Evangelische Arbeitskreis der CSU (EAK) unterhält in einer langen Tradition Kontakte zu israelischen Gemeinden verschiedener Religionen, zu israelischen Organisationen und Unternehmen. Hier nehmen wir Stellung zu den Terrorangriffen der Hamas auf den Staat Israel:

Wir sind entsetzt über die mörderischen und bestialischen Angriffe der Terrorgruppe Hamas auf die zivile Bevölkerung in Israel. Die gezielten Tötungen und Vergewaltigungen, die grauenvollen Massaker an unschuldigen Frauen, Männern und Kindern, die Verschleppungen und Geiselnahmen, darunter Überlebende des Holocaust, die unvorstellbare Brutalität dieser Angriffe lassen uns schockiert und ratlos dastehen.

Wir wissen um die komplexen Hintergründe des Nahostkonflikts, wir wissen auch um die Friedensbemühungen von Israelis und Palästinensern unterschiedlicher religiöser und politischer Prägungen. Wir wissen um die ständige Bedrohung des Friedens im Land der Bibel. In Israel, aber auch in Deutschland, gibt es berechtigte unterschiedliche Meinungen darüber, wie der gewaltsame Nahostkonflikt gelöst werden könnte.

Wir wissen auch um die Opfer der Zivilbevölkerung im Gazastreifen und die fatale humanitäre Situation der Menschen in diesem Gebiet. Nichts aber rechtfertigt diesen Angriff der Hamas, der allein das Ziel hat, den Staat Israel auszulöschen und unterschiedslos jüdisches Leben zu vernichten.

Als Christinnen und Christen in Deutschland können wir hier nicht neutral sein. Wir stellen uns hier unmissverständlich an die Seite aller Jüdinnen und Juden und der Bewohner/innen Israels. Sie sind unsere Schwestern und Brüder. In der Nachfolge des Juden Jesus von Nazareth ist es unsere Christenpflicht ihnen hier in ihrer Angst und Not beizustehen und alles Erdenkliche zu tun, um ihr Leben zu schützen.

Wir beten für die Opfer dieses brutalen Angriffs, wir beten auch für die zivilen Opfer im Gazastreifen und wir beten für die verblendeten und von unsäglichem Hass erfüllten Angreifer.

Wir bitten alle Menschen guten Willens, egal welcher Religion und Konfession, auch unter uns in Deutschland, sich hier eindeutig auf die Seite der Menschlichkeit und des Friedens zu stellen.

Shalom.

Gott schenke Frieden und Umkehr und Einsicht*

Hier ein paar weiterführende Informationen:

Israel ist flächenmäßig so groß wie das Bundesland Hessen, hat 9 Millionen Einwohner/innen und ist die einzige Demokratie im Nahen Osten.

Aktuelle Informationen zu den Geschehnissen seit dem Terror-Angriff finden Sie auf der Seite des israelischen Generalkonsulats in München:

https://embassies.gov.il/munchen/NewsandEvents/Pages/IsraHelp.aspx

Quelle:

Der Text ist eng angelehnt an die Stellungnahme der Pfarrerinnen und Pfarrer des Pfarrkapitels im Evangelisch-Lutherischen Dekanat Castell zu den Terrorangriffen der Hamas auf den Staat Israel. Danke an Pfarrer Martin Voß. Besser hätten wir es nicht formulieren können.